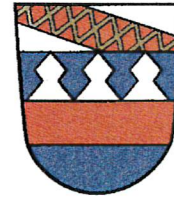


# Gemeinde Lachen



Regionalverband Donau-Iller  
Schwambergerstr. 35  
89073 Ulm

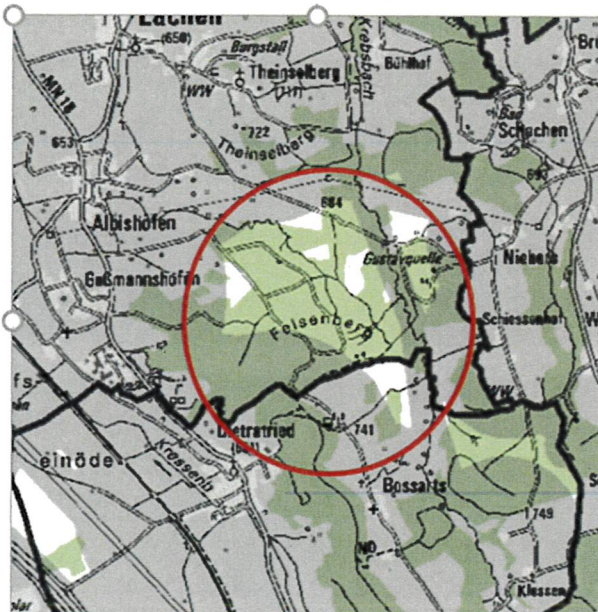
12.07.2023

## Stellungnahme zum Anhörungsverfahren - informelles Beteiligungsverfahren zur Suchraumkarte 24 Blatt Ottobeuren: N 47,95° E 10,23°; N 47,8° E 10,61 Gemarkung Lachen – Felsenberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wie bereits in der Stellungnahme zur Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Donau-Iller, das wir aufgrund Ihres Schreibens vom 09.01.23 am 22.02.23 (versehentlich mit Datum 22.02.22) an Sie schrieben, ist **die Gemeinde Lachen sehr daran interessiert, dass auf dem Gemeindegebiet Vorrangflächen für WKA ausgewiesen werden.**

Nach der aktuellen Suchraumkarte könnten Vorrangflächen auf bzw. um den Felsenberg gefunden werden. Da der Suchraum über die Gemarkung Lachen hinaus in die Gemarkung Wolfertschwenden reicht, wäre es durchaus denkbar, dass diese beiden Gemeinden in Kooperation den Bau von WKA forcieren. Nach Informationen aus der Gemeinde Wolfertschwenden, wird auch die Gemeinde Wolfertschwenden Ihnen eine positive Rückmeldung zur Ausweisung eines Vorranggebietes nördlich des Ortsteils Bossart schicken.



Seit längerem beschäftigt sich die Gemeinde Lachen aktiv mit diesem Thema. Es wurde bereits in Gemeinderatssitzungen besprochen und informiert. Hier gab es überwiegend Zustimmung.

Bei der Bürgerversammlung am 30. Mai 2022 wurden die Bürger mit einem Kurzreferat und einem Handout (sh. Anlage) erstmals auf die Bestrebungen der Gemeinde aufmerksam gemacht. Weiter wurde die Bevölkerung bei der Bürgerversammlung am 20. März 23 informiert.

Am 25. April 2023 gab es in der Gemeinde einen Info-Abend zum Thema erneuerbare Energien mit Sebastian Obermaier als Bereichsleiter eza!-Klimaschutz, über das Projekt EnergieCoaching Plus der Regierung von Schwaben. Dabei war die Windenergie – Bau von Windrädern auf der Gemarkung Lachen Thema und es wurde ein Stimmungsbild der zahlreich anwesenden Bürger abgefragt, bei dem sich eine Mehrheit für WKA mit Bürgerbeteiligung abzeichnete. Im Herbst sollen erneut Bürger\*innen eingeladen werden, sich weiter intensiv mit den Möglichkeiten zu beschäftigen, erneuerbare Energie speziell in unserer Gemeinde zu forcieren und dazu ein Team zu bilden. Mit dem Bau von Windkraftanlagen auf unserem Gemeindegebiet wollen wir unseren Beitrag zur Energiewende leisten.

Die große Notwendigkeit des Ausbaus erneuerbarer Energien ist inzwischen unumstritten. In sämtlichen Medien ist es zu lesen, die Politik bekenne sich zum schnellen Ausbau und zeitnaher Nutzung von Windenergie.

Die Gemeinde Lachen ist gewillt, dies in die Tat umzusetzen – schaffen Sie bitte zeitnah die entsprechenden Voraussetzungen dafür.

**Desweitern bitten wir:**

dass die im Regionalverband Donau-Iller verpflichtende Schwarz-Weiß-Planung aufgehoben wird. Damit sichergestellt werden kann, dass motivierte Kommunen, die auch zukünftig kein Vorranggebiet für Wind auf ihrem Gemeindegebiet bekommen, WEA eigenverantwortlich über eine Bauleitplanung genehmigen und errichten lassen können. Vor allem in Bezug auf die möglichen Flächen um Lachen bitten wir daher zumindest von der **Ausweisung als Ausschlussflächen zu verzichten**

Mit freundlichen Grüßen

Josef Diebold  
Bürgermeister

Anlage: Handout

**„Die Kraft des Windes nutzbar machen:  
Sauberer Strom von hier – für hier“**